04.02.2022von Kommunikation & Fundraising Erwachsenen- und Familienarbeit (EFA)

Marriage Week - Die Woche der Ehepaare

Den etwa 400.000 jährlichen Eheschließungen in Deutschland stehen rund 150.000 Scheidungen entgegen. Was mit einem Versprechen fürs ganze Leben beginnt, endet für viele in gegenseitigen Verletzungen, Enttäuschung, Wut, Gleichgültigkeit. Ehe ist nie immer nur einfach. Schlechte Zeiten erreichen jedes Paar früher oder später. Gerade dann benötigt die Liebe ein starkes Fundament.

Mit diesem Gedanken rief der Brite Richard Kane die „Marriage Week“ ins Leben. Auch die Heilsarmee greift dieses Format seit 2009 jedes Jahr vom 7. bis 14. Februar auf. Diese Veranstaltungswoche dient dazu, das Abenteuer Ehe zu feiern, in die gegenseitige Liebe zu investieren und der Ehe die nötige Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Die Marriage Week bietet die Chance, sich wieder ganz auf seinen Partner einzulassen. Jedes Ehepaar kann teilnehmen und von den kreativen Ideen profitieren.

Die Heilsarmee beteiligt sich in diesem Jahr erneut an der MarriageWeek. Was ist das?

Die „MarriageWeek“ ist eine Bewegung, die getragen wird von einem gemeinnützigen Verein. Er bringt Partner aus Gesellschaft, Kirche, Kultur und Gewerbe zusammen, um zu zeigen, dass die Ehe kein Auslaufmodell ist. Die Partner wiederum initiieren in der „MarriageWeek“ spezielle Angebote für Paare. Die Heilsarmee ist seit Dezember 2014

Partner.

Warum unterstützt die Heilsarmee das Anliegen?

Wir sehen die Ehe als eine von Gott gewollte Institution, die in unserer Gesellschaft immer mehr an Wert verliert. Sie ist ein wichtiger Baustein unserer Gesellschaft, und ein Leben zu zweit ist ein Gewinn. Die „Marriage-Week“ ist daher eine gute Möglichkeit, Ehepaare in unseren Gemeinden zu ermutigen und zu stärken. Aber auch Ehepaare von außerhalb unserer Gemeinden können natürlich angesprochen werden.

Vom Candle-Light-Dinner bis hin zu Ehekursen: Deutschlandweit gibt es Aktionen. Was macht die Heilsarmee?

Das hängt von jedem Korps (Gemeinde) ab und davon, was es anbieten möchte. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Junge Paare mit kleinen Kindern haben andere Herausforderungen als Paare, deren Kinder schon aus dem Haus sind. Ganz viele Ideen findet man auf der Website von „MarriageWeek“. So kann man im privaten Rahmen einen Filmabend machen oder einen Gottesdienst in der Gemeinde mit einem Eheversprechen. Auch ein Fackelspaziergang mit Stationen und Kurzimpulsen oder was auch immer Paare ermutigen kann, sind möglich.

Alle Infos und Veranstaltungen zur „MarriageWeek“, auch die der Heilsarmee, finden Sie unter:

www.marriageweek.de